



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2016

Untergliederung 22

Pensionsversicherung



Teilheft

Bundesvoranschlag

2016

Untergliederung 22:
Pensionsversicherung

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 22	7
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	8
I.C Detailbudgets	9
22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.	
Aufteilung auf Detailbudgets	9
22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel	10
22.01.02 Ausgleichszulagen variabel	14
22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel	17
22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel	20
22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel	23
22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel	26
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	44
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	45
II. Beilagen:	

Allgemeine Hinweise

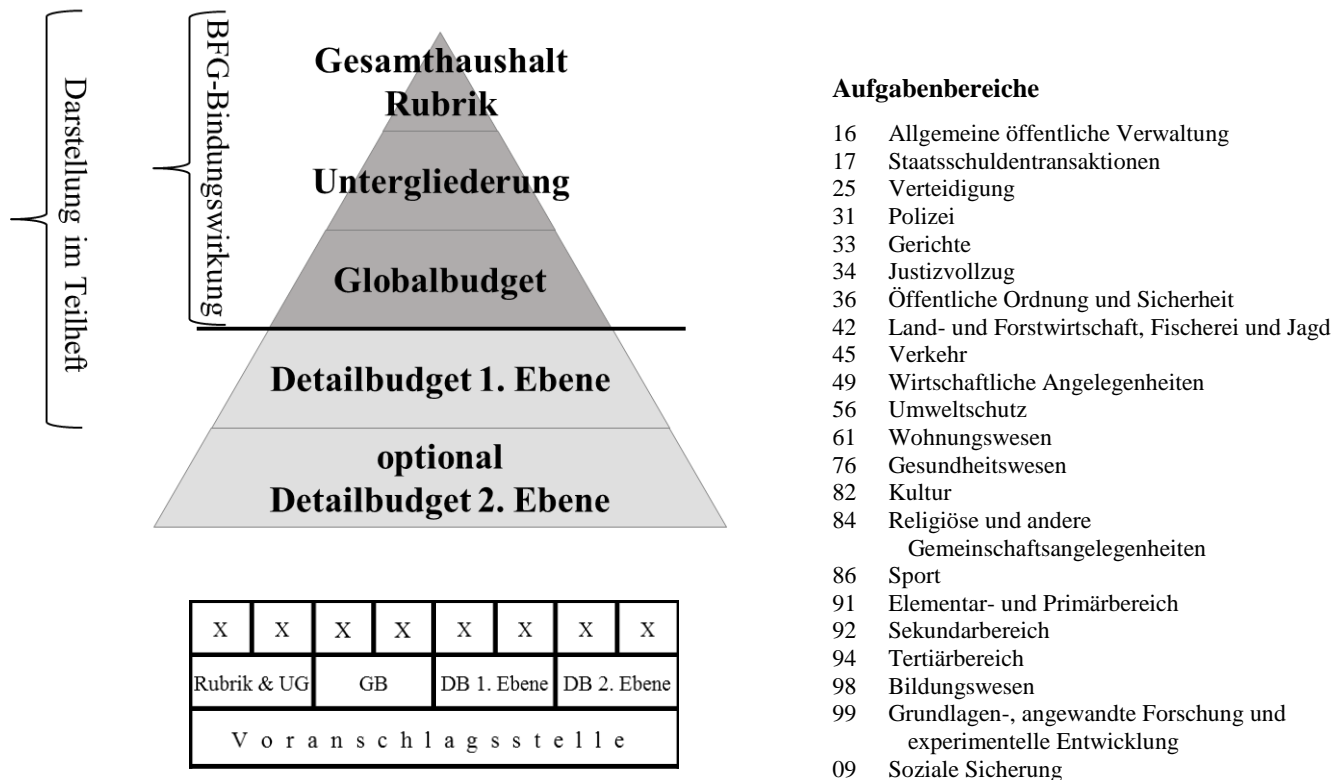
Für den Inhalt der Teilhefte ist das jeweilige haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

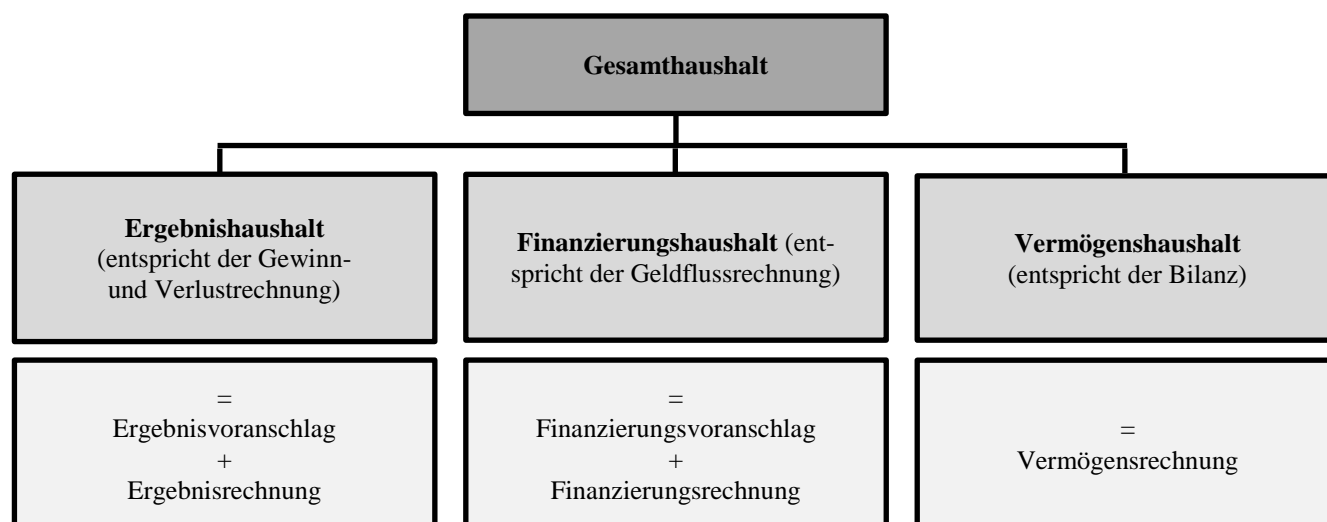
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
 - aus Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Tilgung von Finanzschulden
 - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Aufnahme von Finanzschulden
 - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 22 Pensionsversicherung

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
22.01	Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.	BMASK, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
22.01.01	Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.02	Ausgleichszulagen variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.03	Nachtschwerarbeit variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- Änderung der Budgetstruktur, statt 3 Globalbudgets und 11 Detailbudgets gibt es ab dem Jahr 2016 nur mehr 1 Globalbudget und 3 Detailbudgets.
- Die Auszahlungen bzw. Aufwendungen werden sich gegenüber dem Bundesvoranschlag 2015 um rund 338,9 Mio.€ erhöhen, das entspricht einer Steigerung um 3,2%.
- Die Erhöhung resultiert aus den Kosten für die Pensionserhöhung 2016, die in der gesetzlichen Pensionsversicherung mit rund 440 Mio. € angenommen wird.
- Bei den Einzahlungen bzw. Erträgen beruht der Unterschied zum Erfolg 2014 darauf, dass für die Jahre 2015 und 2016 keine Abrechnungsreste aus Vorjahren veranschlagt sind.

Untergliederung 22 Pensionsversicherung

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir sorgen für die Sicherung des staatlichen Pensionssystems und damit für den Erhalt des Lebensstandards im Alter.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen		38,900	37,900	182,999
Auszahlungen fix				
Auszahlungen variabel	11.018,865	11.018,865	10.680,000	10.402,764
Summe Auszahlungen	11.018,865	11.018,865	10.680,000	10.402,764
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-10.979,965	-10.642,100	-10.219,764

Ergebnisvoranschlag	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge	38,900	37,900	251,929
Aufwendungen	11.018,865	10.680,000	10.548,893
Nettoergebnis	-10.979,965	-10.642,100	-10.296,964

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Anhebung des faktischen Pensionsantrittsalters ist ein Ziel des aktuellen Regierungsübereinkommens.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Veröffentlichung eines kalenderhalbjährlichen Beschäftigungs- und Pensionsmonitorings gemäß § 79c Allgemeines Sozialversicherungs-gesetz (ASVG)
- Veröffentlichung eines jährlichen Beschäftigungs-, Pensions- und Rehabilitations-Monitorings gemäß § 79c ASVG
- Information im Rahmen des Pensionskontos über die Vorteile länger zu arbeiten bzw. Teilzeitphasen zu begrenzen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 22.1.1	Durchschnittliches Pensionsantrittsalter					
Berechnungs- methode	"Summe der Pensionsantrittsalter der Neupensionisten in Jahren" durch "Anzahl der Neupensionisten". Definition der Altersberechnung: Altersdifferenz zwischen dem Jahr der Pensionierung und dem Geburtsjahr unter Ausschluss der Rehabilitationsgeldbezieher.					
Datenquelle	Berechnungen des Sozialministeriums					
Messgrößenan- gabe	Jahre					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2018
	58,4	58,5	59,6	59,8	59,9	60,1
	Im Regierungsübereinkommen ist der Ist-Wert 2012 (58,4 Jahre) und der Planwert 2018 (60,1 Jahre) angeführt. Auf die dazwischen liegenden jährlichen Anstiege wird nicht eingegangen.					

Wirkungsziel 2:

Gleichstellungsziel

Erhöhung des Anteils der Frauen, die einen Anspruch auf Eigenpension erwerben.

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Ausbau der eigenständigen Alterssicherung von Frauen ist ein Ziel des aktuellen Regierungsübereinkommens.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Informationen (Pensionsvorausberechnung) im Rahmen des Pensionskontos über die Vorteile länger zu arbeiten bzw. Teilzeitphasen zu begrenzen.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 22.2.1	Anteil der Frauen, die eine Eigenpension bekommen
-----------------	---

Berechnungs- methode	"Eigenpension beziehende Frauen 60+" mal 100 durch "weibliche Wohnbevölkerung 60+" (Wohnsitz Inland, keine Beamtinnen)					
Datenquelle	Pensionsjahresstatistik des Hauptverbands der österr. Sozialversicherungsträger; Berechnungen des Sozialministeriums					
Messgrößenan- gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2018
	66,94	67,59	68,24	68,50	68,8	70
	Die Zahlen beziehen sich auf Frauen mit Wohnsitz Inland und beinhalten keine Beamtinnen; Direkt-pensionistinnen Alter 60+: 770.192 (2013), 787.340 (2014); weibliche Bevölkerung Alter 60+: 1.139.518 (2013), 1.153.739 (2014)					

Kennzahl 22.2.2	Anteil der Frauen an AusgleichszulagenbezieherInnen					
Berechnungs- methode	Verhältnis von Anzahl der weiblichen Bezieherinnen der Ausgleichszulage zur Gesamtzahl der AusgleichszulagenbezieherInnen					
Datenquelle	Pensionsstatistik des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und der Pensionsversicherungsträger					
Messgrößenan- gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2018
	67,5	67,3	67,44	66,8	66,97	66,5
	Lt. aktuellen Berechnungen wäre von einem Planwert für 2015 von 67,2% auszugehen.					

Kennzahl 22.2.3	Anteil der Männer an AusgleichszulagenbezieherInnen					
Berechnungs- methode	Verhältnis von Anzahl der männlichen BezieherInnen der Ausgleichszulage zur Gesamtzahl der AusgleichszulagenbezieherInnen					
Datenquelle	Pensionsstatistik des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und der Pensionsversicherungsträger					
Messgrößenan- gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2018
	32,5	32,7	32,56	33,2	33,03	33,5
	Lt. aktuellen Berechnungen wäre von einem Planwert für 2015 von 32,8% auszugehen.					

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 22
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	38,900	37,900	251,929
Erträge	38,900	37,900	251,929
Transferaufwand	11.018,865	10.680,000	10.402,764
Betrieblicher Sachaufwand			146,129
Aufwendungen	11.018,865	10.680,000	10.548,893
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>10.680,000</i>	<i>10.548,893</i>
Nettoergebnis	-10.979,965	-10.642,100	-10.296,964

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	38,900	37,900	182,999
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	38,900	37,900	182,999
Auszahlungen aus Transfers	11.018,865	10.680,000	10.402,764
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	11.018,865	10.680,000	10.402,764
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>10.680,000</i>	<i>10.402,764</i>
Nettogeldfluss	-10.979,965	-10.642,100	-10.219,764

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 22 Pensionsversicherung
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 22 Pensions- versiche- rung	GB 22.01 BB PL AZ NSchG var.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	38,900	38,900
Erträge	38,900	38,900
Transferaufwand	11.018,865	11.018,865
Aufwendungen	11.018,865	11.018,865
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>11.018,865</i>
Nettoergebnis	-10.979,965	-10.979,965
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 22 Pensions- versiche- rung	GB 22.01 BB PL AZ NSchG var.
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	38,900	38,900
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	38,900	38,900
Auszahlungen aus Transfers	11.018,865	11.018,865
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	11.018,865	11.018,865
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>11.018,865</i>
Nettogeldfluss	-10.979,965	-10.979,965

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 22.01 BB PL AZ NSchG var.	DB 22.01.01 BB, PL variabel	DB 22.01.02 AZ variabel	DB 22.01.03 NSchG variabel
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	38,900	0,006	0,004	38,890
Erträge	38,900	0,006	0,004	38,890
Transferaufwand	11.018,865	9.978,788	993,243	46,834
Aufwendungen	11.018,865	9.978,788	993,243	46,834
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>9.978,788</i>	<i>993,243</i>	<i>46,834</i>
Nettoergebnis	-10.979,965	-9.978,782	-993,239	-7,944
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 22.01 BB PL AZ NSchG var.	DB 22.01.01 BB, PL variabel	DB 22.01.02 AZ variabel	DB 22.01.03 NSchG variabel
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	38,900	0,006	0,004	38,890
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	38,900	0,006	0,004	38,890
Auszahlungen aus Transfers	11.018,865	9.978,788	993,243	46,834
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	11.018,865	9.978,788	993,243	46,834
<i>hievon variabel</i>	<i>11.018,865</i>	<i>9.978,788</i>	<i>993,243</i>	<i>46,834</i>
Nettogeldfluss	-10.979,965	-9.978,782	-993,239	-7,944

I.C Detailbudgets
22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel
Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Ziel 1

Gewährleistung der Planungssicherheit des Bundesbeitrags und der Partnerleistung innerhalb des Zeithorizontes des Bundesfinanzrahmens sowie im Hinblick auf den laufenden Budgetvollzug durch Prognose der finanziellen Gebarung der Pensionsversicherungsträger.

Ziel 2

Genauestmögliche Ausrichtung des Vollzugs des Detailbudgets am Bedarf der Pensionsversicherungsträger hinsichtlich Höhe der Zahlung und Zahlungszeitpunkt.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z1	Bei Vorliegen neuer Wirtschaftsprognosen und aktueller Gebärungsdaten der Pensionsversicherungsträger ist eine Prognose für den Planungshorizont des Bundesfinanzrahmens zu erstellen.	Anzahl der Prognosen: mindestens 12	Anzahl der Prognosen: 13 (IST 2014)
Z1	Qualitätssicherung des Prognoseverfahrens durch Aufbau einer ex-post-Abweichungsanalyse der vergangenen Prognoseabweichungen.	Eine Abweichungsanalyse des Prognoseverfahrens liegt vor.	Eine aktuelle Abweichungsanalyse liegt derzeit nicht vor.
		Qualitätskriterium 1: Das Prognoseverfahren liefert keine systematisch verzerrten Ergebnisse. (D.h. der Betrag der durchschnittlichen positiven Prognoseabweichung vom tatsächlich realisierten Wert entspricht annähernd dem Betrag der negativen Abweichung).	
		Qualitätskriterium 2: Die Verwendung zeitnaher Basisdaten erhöht die Prognosegenauigkeit. (D.h. Prognosen, die in zeitlicher Nähe zur Erfolgsrechnung liegen, weichen im Mittel weniger stark vom tatsächlich realisierten Wert ab als Prognosen, deren zeitlicher Abstand zur Erfolgsrechnung größer ist.)	
Z2	Laufendes Controlling der finanziellen Gebarung der Pensionsversicherungsträger und umgehende Neubewertung des laufenden Budgetvollzugs im Fall geänderter wirtschaftlicher oder budgetärer Rahmenbedingungen.	Anzahl der Bedarfsprognosen: mindestens 12	Anzahl der Bedarfsprognosen: 13 (IST 2014)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Der Bund zahlt der Pensionsversicherungsanstalt und der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau gemäß § 80 Abs.1 ASVG, der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft gemäß § 34 Abs.1 GSVG und der Sozialversicherungsanstalt der Bauern gemäß § 31 Abs.1 BSVG für jedes Geschäftsjahr einen Beitrag in der Höhe des Betrages, um den die Aufwendungen der Anstalten ihre Erträge übersteigen. Zusätzlich übernimmt der Bund gemäß § 52 Abs.4 ASVG, § 27e GSVG in Verbindung mit § 3 Abs.3 GSVG und §24e BSVG in Verbindung mit § 4a BSVG für bestimmte Teilversicherte in der Pensionsversicherung eine Beitragsleistung. Gemäß § 27 Abs.2 Z.2 GSVG (bzw. § 8 FSVG) und § 24 Abs.2 Z.2 BSVG leistet der Bund an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft und an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern aus dem Steueraufkommen einen Beitrag. Diese Partnerleistung ergänzt die Eigenleistung der Pflichtversicherten auf den einheitlichen Beitragssatz in der Pensionsversicherung in Höhe von 22,8%.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Für das Budgetjahr wird in der gesamten gesetzlichen Pensionsversicherung von einem durchschnittlichen Stand an Pensionen in Höhe von 2.344.120 sowie von einer Durchschnittspension (14-mal jährlich) in Höhe von € 1.096,51 ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit € 2.659,20, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 3.812.290 angenommen. Die Höchstbeitragsgrundlage des Budgetjahres (14-mal jährlich) beträgt für Versicherte der Pensionsversicherungsanstalt und der VAEB € 4.860,--, der Beitragssatz 22,8%, dazu kommt bei der VAEB ein Zusatzbeitrag von 5,5% für Personen, die in der knappschaftlichen Pensionsversicherung pflichtversichert sind. Die Höchstbeitragsgrundlage (12-mal jährlich) beträgt für Versicherte der SVA € 5.425,-- der Eigen-Beitragssatz 18,5% (GSVG) bzw. 20,0% (FSVG). Die Höchstbeitragsgrundlage (12-mal jährlich) beträgt für Versicherte der Sozialversicherungsanstalt der Bauern ebenfalls € 5.425,-- der Eigen-Beitragssatz 17,0%.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Mehrbedarf (rd. 338,9 Mio.€) gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine im Vergleich zur Entwicklung der Erträge stärkere Steigerung der Aufwendungen. Diese ist hauptsächlich auf die für das Jahr 2016 geplante Pensionserhöhung zurückzuführen.

Der BVA 2016 ist durch die geänderte Budgetstruktur auf Global- und Detailbudgetebene mit dem BVA 2015 nicht vergleichbar.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	6.000	1.000	115,556.125,84
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09	6.000	1.000	115,556.125,84
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		6.000	1.000	115,556.125,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6.000</i>	<i>1.000</i>	<i>115,556.125,84</i>
Erträge		6.000	1.000	115,556.125,84
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6.000</i>	<i>1.000</i>	<i>115,556.125,84</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
Summe Transferaufwand		9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9.978,788.000</i>	<i>5.902,811.000</i>	<i>5.639,909.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			115,556.125,84
Summe Betrieblicher Sachaufwand				115,556.125,84
Aufwendungen		9.978,788.000	5.902,811.000	5.755,465.125,84
<i>hievon variabel</i>		<i>9.978,788.000</i>	<i>5.902,811.000</i>	<i>5.755,465.125,84</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9.978,788.000</i>	<i>5.902,811.000</i>	<i>5.639,909.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>9.978,788.000</i>	<i>5.902,811.000</i>	<i>5.639,909.000,00</i>
Nettoergebnis		-9.978,782.000	-5.902,810.000	-5.639,909.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-9.978,782.000</i>	<i>-5.902,810.000</i>	<i>-5.524,352.874,16</i>

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag, Partnerleistung variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	6.000	1.000	115,556.125,84
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	6.000	1.000	115,556.125,84
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		6.000	1.000	115,556.125,84
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		6.000	1.000	115,556.125,84
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		9.978,788.000	5.902,811.000	5.639,909.000,00
<i>hievon variabel</i>		<i>9.978,788.000</i>	<i>5.902,811.000</i>	<i>5.639,909.000,00</i>
Nettogeldfluss		-9.978,782.000	-5.902,810.000	-5.524,352.874,16

I.C Detailbudgets
22.01.02 Ausgleichszulagen variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.02 Ausgleichszulagen variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Ziel 1

Gewährleistung der Planungssicherheit der Ausgleichszulage innerhalb des Zeithorizontes des Bundesfinanzrahmens sowie im Hinblick auf den laufenden Budgetvollzug durch Prognose der finanziellen Gebarung der Pensionsversicherungsträger.

Ziel 2

Vereinheitlichung der Vollziehung der Ausgleichszulagenleistungen in der Pensionsversicherung.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Bei Vorliegen neuer Wirtschaftsprognosen und aktueller Gebärungsdaten der Pensionsversicherungsträger ist eine Prognose für den Planungshorizont des Bundesfinanzrahmens zu erstellen.	Anzahl der Prognosen: mindestens 12	Anzahl der Prognosen: 13 (IST 2014)
Z2	In dem beim Hauptverband der Sozialversicherungsträger eingerichteten Arbeitskreis „Pensionsversicherung“ wird seitens des Sozialministeriums die Umsetzung einer einheitlichen Vollziehung von Ausgleichszulagenleistungen forciert.	Die Forcierung der Empfehlung des Rechnungshofs betreffend die Vereinheitlichung der Vollziehung von Ausgleichszulagenleistungen hat im Jahr 2016 stattgefunden.	Es liegt eine Empfehlung des Rechnungshofs vor, worin das Sozialministerium aufgefordert wird, auf eine Verbesserung, insbesondere eine Vereinheitlichung der Vollziehung der Ausgleichszulage hinzuwirken (siehe Rechnungshofbericht Bund 2015_9).

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Gemäß § 299 Abs.1 ASVG sind der Pensionsversicherungsanstalt und der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau, gemäß § 156 Abs.1 GSVG der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft und gemäß § 147 Abs.1 BSVG der Sozialversicherungsanstalt der Bauern der Aufwand für Ausgleichszulagen zu ersetzen. Gemäß § 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist dieser Ersatz durch den Bund zu leisten.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Die für das Jahr 2016 angenommenen Ausgleichszulagen-Richtsätze lauten € 882,78 für Alleinstehende und € 1.323,58 für Ehepaare. In der gesamten gesetzlichen Pensionsversicherung wird von einem durchschnittlichen Stand an Ausgleichszulagenbeziehern in Höhe von 218.570 sowie von einer durchschnittlichen Ausgleichszulage (14-mal jährlich) in Höhe von € 324,59 ausgegangen.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Minderbedarf (rd. 25,4 Mio.€) gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine sinkende Zahl an Ausgleichszulagenbeziehern.

Der BVA 2016 ist durch die geänderte Budgetstruktur auf Global- und Detailbudgetebene mit dem BVA 2015 nicht vergleichbar.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.02 Ausgleichszulagen variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	4.000	1.000	9,478.554,49
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09	4.000	1.000	9,478.554,49
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		4.000	1.000	9,478.554,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4.000</i>	<i>1.000</i>	
Erträge		4.000	1.000	9,478.554,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4.000</i>	<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
Summe Transferaufwand		993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>993,243.000</i>	<i>348,145.000</i>	<i>363,025.000,00</i>
Aufwendungen		993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
<i>hievon variabel</i>		<i>993,243.000</i>	<i>348,145.000</i>	<i>363,025.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>993,243.000</i>	<i>348,145.000</i>	<i>363,025.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>993,243.000</i>	<i>348,145.000</i>	<i>363,025.000,00</i>
Nettoergebnis		-993,239.000	-348,144.000	-353,546.445,51
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-993,239.000</i>	<i>-348,144.000</i>	<i>-363,025.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.02 Ausgleichszulagen variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	4.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	4.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		4.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		4.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		993,243.000	348,145.000	363,025.000,00
<i>hievon variabel</i>		<i>993,243.000</i>	<i>348,145.000</i>	<i>363,025.000,00</i>
Nettogeldfluss		-993,239.000	-348,144.000	-363,025.000,00

I.C Detailbudgets
22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Ziel 1

Stabilisierung des Verhältnisses von Dienstgeberbeitrag und Bundeszuschuss zum Sonderruhegeld.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
Z 1	Falls der Deckungsgrad der Ersatzleistung des Bundes 70% unter- oder 80% überschreitet, ist der Beitragssatz für den Nachtschwerarbeits-Beitrag durch Verordnung so zu ändern, dass der Nachtschwerarbeits-Beitrag 75% der Ersatzleistung des Bundes deckt.	Der Deckungsgrad der Ersatzleistung des Bundes liegt im Bereich von 70% bis 80%	Deckungsgrad 2014: 81,6%

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Gemäß Artikel XI Abs.2 NSchG ersetzt der Bund den Pensionsversicherungsträgern den Aufwand für das Sonderruhegeld, den Beitrag für die Krankenversicherung der EmpfängerInnen von Sonderruhegeld und die Leistungen der Gesundheitsvorsorge. Das Gesamtausmaß ist mit 110 vH des Aufwandes für Sonderruhegeld limitiert. Gemäß Artikel XI Abs.5 NSchG hat der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen den Beitragssatz für die Versicherten nach dem NSchG so festzusetzen, dass der Beitrag 75 vH der Ersatzleistung des Bundes voraussichtlich deckt. Für das Jahr 2016 wird ein Beitragssatz von 3,7% angenommen.

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Für das Budgetjahr wird von einem durchschnittlichen Stand an Sonderruhegeld-Empfängern in Höhe von 1.487 sowie von einem durchschnittlichen Sonderruhegeld (14-mal jährlich) in Höhe von € 2.103,54 ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit € 4.301,52, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 20.305 angenommen.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Minderbedarf (rd. 2,4 Mio. €) gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch ein angenommenes niedrigeres durchschnittliches Sonderruhegeld und eine etwas geringere Anzahl an Beziehern.

Die Mehreinzahlungen (rd. 1,0 Mio. €) gegenüber dem Vorjahr sind auf eine steigende Zahl der Versicherten zurückzuführen. Der BVA 2016 ist durch die geänderte Budgetstruktur auf Global- und Detailbudgetebene mit dem BVA 2015 nicht vergleichbar.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Abgabenähnliche Erträge	09	38,888.000		
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	2.000	1.000	38,283.760,55
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09	2.000	1.000	38,283.760,55
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		38,890.000	1.000	38,283.760,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>38,890.000</i>	<i>1.000</i>	
Erträge		38,890.000	1.000	38,283.760,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>38,890.000</i>	<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
Summe Transferaufwand		46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>46,834.000</i>	<i>1.352,587.000</i>	<i>1.382,364.000,00</i>
Aufwendungen		46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
<i>hievon variabel</i>		<i>46,834.000</i>	<i>1.352,587.000</i>	<i>1.382,364.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>46,834.000</i>	<i>1.352,587.000</i>	<i>1.382,364.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>46,834.000</i>	<i>1.352,587.000</i>	<i>1.382,364.000,00</i>
Nettoergebnis		-7,944.000	-1.352,586.000	-1.344,080.239,45
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-7,944.000</i>	<i>-1.352,586.000</i>	<i>-1.382,364.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.03 Nachtschwerarbeit variabel
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	09	38,888.000		
Sonstige Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	09	38,888.000		
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09	2.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	2.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		38,890.000	1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		38,890.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		46,834.000	1.352,587.000	1.382,364.000,00
<i>hievon variabel</i>		<i>46,834.000</i>	<i>1.352,587.000</i>	<i>1.382,364.000,00</i>
Nettogeldfluss		-7,944.000	-1.352,586.000	-1.382,364.000,00

I.C Detailbudgets
22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

Bundesvoranschlag 2016

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	25,532.586,24
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	25,532.586,24
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	25,532.586,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>25,532.586,24</i>
Erträge			1.000	25,532.586,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>25,532.586,24</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		1.496,164.000	1.418,936.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		1.496,164.000	1.418,936.000,00
Summe Transferaufwand			1.496,164.000	1.418,936.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.496,164.000</i>	<i>1.418,936.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			25,532.586,24
Summe Betrieblicher Sachaufwand				25,532.586,24
Aufwendungen			1.496,164.000	1.444,468.586,24
<i>hievon variabel</i>			<i>1.496,164.000</i>	<i>1.444,468.586,24</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.496,164.000</i>	<i>1.418,936.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>1.496,164.000</i>	<i>1.418,936.000,00</i>
Nettoergebnis			-1.496,163.000	-1.418,936.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-1.496,163.000</i>	<i>-1.393,403.413,76</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	25,532.586,24
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	25,532.586,24
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	25,532.586,24
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	25,532.586,24
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		1.496,164.000	1.418,936.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		1.496,164.000	1.418,936.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			1.496,164.000	1.418,936.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			1.496,164.000	1.418,936.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>1.496,164.000</i>	<i>1.418,936.000,00</i>
Nettogeldfluss			-1.496,163.000	-1.393,403.413,76

I.C Detailbudgets
22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel
Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	11,883.467,29
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	11,883.467,29
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	11,883.467,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Erträge			1.000	11,883.467,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		366,000.000	366,484.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		366,000.000	366,484.000,00
Summe Transferaufwand			366,000.000	366,484.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>366,000.000</i>	<i>366,484.000,00</i>
Aufwendungen			366,000.000	366,484.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>366,000.000</i>	<i>366,484.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>366,000.000</i>	<i>366,484.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>366,000.000</i>	<i>366,484.000,00</i>
Nettoergebnis			-365,999.000	-354,600.532,71
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-365,999.000</i>	<i>-366,484.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		366,000.000	366,484.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		366,000.000	366,484.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			366,000.000	366,484.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			366,000.000	366,484.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>366,000.000</i>	<i>366,484.000,00</i>
Nettogeldfluss			-365,999.000	-366,484.000,00

I.C Detailbudgets
22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag Partnerleistung Ausgleichszulagen NSchG var.

Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	4,526.320,02
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	4,526.320,02
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	4,526.320,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Erträge			1.000	4,526.320,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		146,400.000	161,927.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		146,400.000	161,927.000,00
Summe Transferaufwand			146,400.000	161,927.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>146,400.000</i>	<i>161,927.000,00</i>
Aufwendungen			146,400.000	161,927.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>146,400.000</i>	<i>161,927.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>146,400.000</i>	<i>161,927.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>146,400.000</i>	<i>161,927.000,00</i>
Nettoergebnis			-146,399.000	-157,400.679,98
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-146,399.000</i>	<i>-161,927.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		146,400.000	161,927.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		146,400.000	161,927.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			146,400.000	161,927.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			146,400.000	161,927.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>146,400.000</i>	<i>161,927.000,00</i>
Nettogeldfluss			-146,399.000	-161,927.000,00

I.C Detailbudgets
22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel

Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	4,041.595,14
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	4,041.595,14
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	4,041.595,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Erträge			1.000	4,041.595,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		704,206.000	705,791.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		704,206.000	705,791.000,00
Summe Transferaufwand			704,206.000	705,791.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>704,206.000</i>	<i>705,791.000,00</i>
Aufwendungen			704,206.000	705,791.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>704,206.000</i>	<i>705,791.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>704,206.000</i>	<i>705,791.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>704,206.000</i>	<i>705,791.000,00</i>
Nettoergebnis			-704,205.000	-701,749.404,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-704,205.000</i>	<i>-705,791.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		704,206.000	705,791.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		704,206.000	705,791.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			704,206.000	705,791.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			704,206.000	705,791.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>704,206.000</i>	<i>705,791.000,00</i>
Nettogeldfluss			-704,205.000	-705,791.000,00

I.C Detailbudgets
22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel

Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - .
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - .
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	55.606,62
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	55.606,62
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	55.606,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>55.606,62</i>
Erträge			1.000	55.606,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>55.606,62</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		6,870.000	7,877.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		6,870.000	7,877.000,00
Summe Transferaufwand			6,870.000	7,877.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>6,870.000</i>	<i>7,877.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			55.606,62
Summe Betrieblicher Sachaufwand				55.606,62
Aufwendungen			6,870.000	7,932.606,62
<i>hievon variabel</i>			<i>6,870.000</i>	<i>7,932.606,62</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>6,870.000</i>	<i>7,877.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>6,870.000</i>	<i>7,877.000,00</i>
Nettoergebnis			-6,869.000	-7,877.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-6,869.000</i>	<i>-7,821.393,38</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	55.606,62
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	55.606,62
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	55.606,62
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	55.606,62
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		6,870.000	7,877.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		6,870.000	7,877.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			6,870.000	7,877.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			6,870.000	7,877.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>6,870.000</i>	<i>7,877.000,00</i>
Nettogeldfluss			-6,869.000	-7,821.393,38

I.C Detailbudgets
22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel

Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	716.071,59
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	716.071,59
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	716.071,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Erträge			1.000	716.071,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		65,039.000	68,253.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		65,039.000	68,253.000,00
Summe Transferaufwand			65,039.000	68,253.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>65,039.000</i>	<i>68,253.000,00</i>
Aufwendungen			65,039.000	68,253.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>65,039.000</i>	<i>68,253.000,00</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>65,039.000</i>	<i>68,253.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>65,039.000</i>	<i>68,253.000,00</i>
Nettoergebnis			-65,038.000	-67,536.928,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-65,038.000</i>	<i>-68,253.000,00</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		65,039.000	68,253.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		65,039.000	68,253.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			65,039.000	68,253.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			65,039.000	68,253.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>65,039.000</i>	<i>68,253.000,00</i>
Nettogeldfluss			-65,038.000	-68,253.000,00

I.C Detailbudgets
22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel

Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen
 - Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)
 - Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	918.052,13
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	918.052,13
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	918.052,13
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>918.052,13</i>
Erträge			1.000	918.052,13
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	<i>918.052,13</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		242,557.000	240,514.000,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		242,557.000	240,514.000,00
Summe Transferaufwand			242,557.000	240,514.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>242,557.000</i>	<i>240,514.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			918.052,13
Summe Betrieblicher Sachaufwand				918.052,13
Aufwendungen			242,557.000	241,432.052,13
<i>hievon variabel</i>			<i>242,557.000</i>	<i>241,432.052,13</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>242,557.000</i>	<i>240,514.000,00</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>242,557.000</i>	<i>240,514.000,00</i>
Nettoergebnis			-242,556.000	-240,514.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-242,556.000</i>	<i>-239,595.947,87</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	918.052,13
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	918.052,13
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			1.000	918.052,13
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			1.000	918.052,13
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		242,557.000	240,514.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		242,557.000	240,514.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers			242,557.000	240,514.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			242,557.000	240,514.000,00
<i>hievon variabel</i>			<i>242,557.000</i>	<i>240,514.000,00</i>
Nettogeldfluss			-242,556.000	-239,595.947,87

I.C Detailbudgets
22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel
Erläuterungen

Globalbudget 22.03 Sonstige Leistungen zur PV, variabel

Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel

Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

Ziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)

Erläuterungen zum Budget

- **Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen**
 - **Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)**
 - **Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)**
- Durch die Änderung der Budgetstruktur ab 2016 erfolgt bei diesem Detailbudget keine Veranschlagung mehr!

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Abgabenähnliche Erträge	09		37,889.000	36,396.192,46
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	4,540.894,83
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09		1.000	4,540.894,83
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			37,890.000	40,937.087,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>37,890.000</i>	<i>40,937.087,29</i>
Erträge			37,890.000	40,937.087,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>37,890.000</i>	<i>40,937.087,29</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		49,221.000	47,683.789,60
Transfers an Sozialversicherungsträger	09		49,221.000	47,683.789,60
Summe Transferaufwand			49,221.000	47,683.789,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>49,221.000</i>	<i>47,683.789,60</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09			4,066.876,72
Summe Betrieblicher Sachaufwand				4,066.876,72
Aufwendungen			49,221.000	51,750.666,32
<i>hievon variabel</i>			<i>49,221.000</i>	<i>51,750.666,32</i>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>49,221.000</i>	<i>47,683.789,60</i>
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>			<i>49,221.000</i>	<i>47,683.789,60</i>
Nettoergebnis			-11,331.000	-10,813.579,03
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>-11,331.000</i>	<i>-6,746.702,31</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	09		37,889.000	36,396.192,46
Sonstige Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	09		37,889.000	36,396.192,46
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09		1.000	4,540.894,83
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09		1.000	4,540.894,83
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			37,890.000	40,937.087,29
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			37,890.000	40,937.087,29
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09		49,221.000	47,683.789,60
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09		49,221.000	47,683.789,60
Summe Auszahlungen aus Transfers			49,221.000	47,683.789,60
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			49,221.000	47,683.789,60
<i>hievon variabel</i>			<i>49,221.000</i>	<i>47,683.789,60</i>
Nettogeldfluss			-11,331.000	-6,746.702,31

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 22 Pensionsversicherung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	09
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	38,900	38,900
Erträge	38,900	38,900
Transferaufwand	11.018,865	11.018,865
Aufwendungen	11.018,865	11.018,865
Nettoergebnis	-10.979,965	-10.979,965

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 22 Pensionsversicherung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	09
Allgemeine Gebarung		
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	38,900	38,900
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	38,900	38,900
Auszahlungen aus Transfers	11.018,865	11.018,865
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	11.018,865	11.018,865
Nettogeldfluss	-10.979,965	-10.979,965

